

einstimmung mit dem in den Artikeln 21 und 22 der Konvention vorgesehenen Verfahren Änderungen erfolgt. \*)

Diese Änderungen treten gemäß Mitteilung des Generalsekretärs der Vereinten Nationen am 18. September 1985 für alle Mitgliedstaaten der Konvention und damit auch für die Deutsche Demokratische Republik in Kraft.

Sie werden im Sonderdruck Nr. 1261 des Gesetzblattes veröffentlicht.

Berlin, den 28. August 1985

**Der Sekretär des Staatsrates  
der Deutschen Demokratischen Republik**

H. Eichler

\*) Vgl. Bekanntmachung vom 28. April 1983 (GBl. II Nr. 3 S. 34).

**Bekanntmachung  
zum Konsularvertrag  
zwischen der Deutschen Demokratischen Republik  
und der Republik Tunesien vom 23. Mai 1984**

**vom 8. September 1985**

Entsprechend § 2 des Gesetzes vom 30. November 1984 über den Konsularvertrag zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Republik Tunesien vom 23. Mai 1984 (GBl. II Nr. 5 S. 37) wird hiermit bekanntgegeben, daß der Vertrag gemäß seinem Artikel 53 am 7. September 1985 in Kraft getreten ist.

Berlin, den 8. September 1985

**Der Sekretär des Staatsrates  
der Deutschen Demokratischen Republik**

H. Eichler

**6. Ergänzung zur Mitteilung Nr. 4/1981\*  
des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten  
vom 2. September 1985**

In Ergänzung zur Mitteilung Nr. 4/1981 vom 29. September 1981 (GBl. II Nr. 7 S. 119) sind gemäß Notifikation des Depositors weitere Teilnehmer der

Konvention über die Beseitigung aller Formen der Diskriminierung der Frau vom 18. Dezember 1979 (GBl. II 1980 Nr. 8 S. 120 und GBl. II 1981 Nr. 7 S. 109):

	Datum der Hinterlegung der Ratifikations- oder Beitrittsurkunde
Volksdemokratische Republik Jemen <sup>1</sup>	30. Mai 1984
Republik Senegal	5. Februar 1985
Saint Christopher und Nevis <sup>2</sup>	25. April 1985
Italienische Republik	10. Juni 1985
Bundesrepublik Nigeria	13. Juni 1985
Republik Island	18. Juni 1985
Republik Sambia	21. Juni 1985
Japan	25. Juni 1985

Berlin, den 2. September 1985

**Der Minister  
für Auswärtige Angelegenheiten**

I. A.: Prof. Dr. Süß

Leiter der Hauptabteilung Rechts- und Vertragswesen

« 5. Ergänzung GBl. II 1985 Nr. 2 S. 14

<sup>1</sup> Vorbehalte oder Erklärungen zur Konvention wurden abgegeben durch:

Volksdemokratische Republik Jemen zu Artikel 29

<sup>2</sup> Die DDR unterhält keine diplomatischen Beziehungen.

Herausgeber: Sekretariat des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik, 1020 Berlin, Klosterstraße 47 - Redaktion: 1020 Berlin, Klosterstraße 47, Telefon: 233 36 22 - Veröffentlicht unter Lizenz-Nr. 751 - Verlag: (610/62) Staatsverlag der Deutschen Demokratischen Republik, 1086 Berlin, Otto-Grotewohl-Straße 17, Telefon: 233 45 01 - Erscheint nach Bedarf - Fortlaufender Bezug nur durch die Post - Bezugspreis: Monatlich Teil I 0,80 M, Teil II 1,- M - Einzelabgabe bis zum Umfang von 8 Seiten 0,15 M, bis zum Umfang von 16 Seiten 0,25 M, bis zum Umfang von 32 Seiten 0,40 M, bis zum Umfang von 48 Seiten 0,55 M je Exemplar, je weitere 16 Seiten 0,15 M mehr.

Einzelbestellungen beim Zentral-Versand Erfurt, 5010 Erfurt, Postschließfach 696. Außerdem besteht Kaufmöglichkeit nur bei Selbstabholung gegen Barzahlung (kein Versand) in der Buchhandlung für amtliche Dokumente, 1080 Berlin, Neustädtische Kirchstraße 15, Telefon: 229 22 23

Artikel-Nr. (EDV) 505206

Gesamtherstellung: Staatsdruckerei der Deutschen Demokratischen Republik (Rollnoffsetdruck)

ISSN0138—1695